

DIE MUSIKSCHULE KORNWESTHEIM

Gegründet vom Städtischen Orchester Kornwestheim e.V. im Jahr 1960, wurde die Musikschule Kornwestheim 1983 zur städtischen Einrichtung und ist mittlerweile als fester Bestandteil in der kommunalen Bildungslandschaft und auch als Teil des öffentlichen Kulturlebens nicht mehr aus Kornwestheim wegzudenken.

Uns liegt am Herzen, die Kraft der Musik Kindern und Jugendlichen zugänglich zu machen und möglichst vielen Menschen ein Leben mit Musik zu ermöglichen. Musik bildet Persönlichkeiten. Als Musikschule leisten wir damit einen wertvollen Beitrag zur Gesellschaft und tragen wesentlich zum öffentlichen Kulturleben bei.

Ob Kindergarten- oder Schulalter, Erwachsene und auch Menschen im wohlverdienten Ruhestand – an der Musikschule Kornwestheim finden alle Musikinteressierten und solche, die es werden wollen, das passende Angebot.

Außerdem ist die Städtische Musikschule Mitglied im Verband deutscher Musikschulen (VdM) und folgt den Qualitätsansprüchen seiner Mitgliedsschulen.



WALDHORN



Waldhorn im Überblick

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Das Waldhorn ist der König unter den Blechblasinstrumenten und besitzt unter ihnen den größten Tonumfang. Wie schon sein Name sagt, benutzten es die Jäger im Wald, um sich durch Signale miteinander zu verständigen. Bekannt ist es aus der Antike und entwickelte sich durch die Nachbildung von Tierhörnern aus Metall. Wie bei allen Blechblasinstrumenten wird der Ton durch Vibrationen der Lippen, die auf das Instrument übertragen werden, erzeugt. Ursprünglich konnten auf dem Horn nur die sogenannten Naturtöne gespielt werden. Erst die Erfindung der Ventile im 19. Jahrhundert machte es möglich, alle Töne innerhalb des Tonumfangs des Horns zu spielen.

WAS KANN MAN MIT DEM INSTRUMENT MACHEN?

Das Waldhorn besitzt einen großen Tonumfang und ein vielfältiges Klangbild. In der tiefen Lage klingt es weich und „brummelig“, im mittleren Bereich voll und majestätisch. In der hohen Lage kann ein Hornist auch scharf und „schrill“ spielen. Zusammen mit den Tenorhörnern und Posaunen bilden die Waldhörner das Fundament im Blasorchester. Gerade aber in der modernen sinfonischen Blasmusik gewinnen die Hörner immer mehr an Bedeutung.

Man kann von Klassik bis Jazz alles auf dem Horn spielen. Nicht wegzudenken ist es in der Filmmusik.

IN WELCHEM ALTER IST EIN BEGINN SINNVOLL?

Das ideale Alter, um mit dem Horn zu beginnen, ist acht bis zehn Jahre.

WELCHE VORAUSSETZUNGEN SIND HILFREICH?

Zwei bleibende Schneidezähne sollten bereits vorhanden sein.

UNTERRICHTSINHALTE & ZIELE?

Der Lehrer wird dem/der Schüler/-in Schritt für Schritt das Erlernen des Instruments zeigen und ihn/sie in alle Stilrichtungen der Musik einführen - denn Waldhorn spielen heißt:

Mit Freunden musizieren und neue Freunde gewinnen,
Unterhaltung und Spielfreude,
Stolz auf gemeinsam erarbeiteten Erfolg,
Individualität und Selbstentfaltung,
Kreativität und Verständigung in einer Sprache, die wir alle verstehen.

In der Musikschule gibt es zudem viele Möglichkeiten, im Ensemble zu spielen.

Die Schüler und Schülerinnen können an Vorspielen und Konzerten der Musikschule teilnehmen.

WIE VIEL ZEIT BENÖTIGT MAN ZUM ÜBEN?

Anfangs 10 Minuten, später 30 Minuten täglich.

INSTRUMENTENKAUF & KOSTEN

Ein gutes Schülerhorn kostet neu ab 1400€ (gebraucht 800€); eine Beratung erfolgt durch den Fachlehrer. Die Musikschule bietet Leihinstrumente an.

